

Perkutane Sonden & Austauschsysteme

Bewährtes Portfolio mit innovativer
gastraler Direktpunktionstechnik





Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme

Freka® PEG (gastral)

- Zur intragastralen Langzeiternährung für Patienten ohne gastrale Funktionsstörung und ohne hochgradige Aspirationsgefahr
- Z. B. bei onkologischen Erkrankungen (Tumore im oberen GIT-Trakt, Strahlentherapie mit zu erwartendem Gewichtsverlust etc.), neurologischen und geriatrischen Erkrankungen (neurogene Schluckstörungen, insbesondere nach Insult und bei degenerativen neuromuskulären Erkrankungen)

Ihr Nutzen:

- Komplettsatz für eine sichere Platzierung in der bewährten Fadendurchzugsmethode
- Problemlose Umrüstung auf duodenales Sondensystem zur intestinalen Ernährung



Freka® PEG CH 15 kann auch als EPJ** genutzt werden:

Zur intrajejunalen Langzeiternährung für Patienten, bei denen eine gastrale PEG-Platzierung nicht möglich ist oder hochgradige Aspirationsgefahr besteht: Magenresektion, Ösophagektomie und Magenhochzug, Tumorobstruktion, Verätzung des Magens.

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz	HiMi.-Nr.
Gastral CH 9	1	7755642	11345529		2,9 mm	1,9 mm	30 cm	ENFit™	-
Gastral CH 15	1	7755643	11345535		4,8 mm	3,6 mm	35 cm	ENFit™	-
Gastral CH 20	1	7755644	11345564		6,6 mm	5,0 mm	35 cm	ENFit™	-

* Verpackungseinheit **Bitte beachten Sie die separate Gebrauchsinformation für diese Anlagentechnik

Zubehör im Set:

- Punktionskanüle mit Sicherheits (Luft)ventil
- Fadenspule mit Doppelfaden und Einführhilfe
- Sicherheitsskalpell für die Durchführung der Stichinzision
- Äußere Halteplatte
- Schlauchklemme
- ENFit™-Ansatz

Gastral
latexfrei | PVC-frei | DEHP-frei

Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme

Zubehör Freka® PEG (gastral)

Freka® Reparaturset, ENFit™

- Kombination bestehend aus äußerer Halteplatte, Schlauchklemme und ENFit™-Ansatz
- Erhältlich in den Größen CH 9, CH 15 und CH 20, mit entsprechender farblicher Codierung



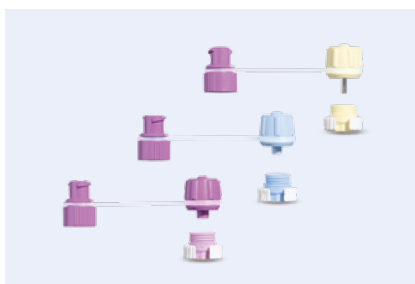
Freka® Halteplatte

- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk und mit integrierter Sondenführung und -fixierung
- Erhältlich in den Größen CH 9, CH 15 und CH 20, mit entsprechender farblicher Codierung



Freka® Schlauchklemme für CH 9 und CH 15

- Klemme zum Verschluss des Sondensystems und damit Verhinderung des Zurücklaufens von Nahrung und Mageninhalt, passend für die Schlauchgrößen CH 9 und CH 15



Freka® Ansatz, ENFit™

- Mit abnehmbarer Fixierschraube und Verschlusskappe
- Erhältlich in den Größen CH 9, CH 15 und CH 20, mit entsprechender farblicher Codierung

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	HiMi.-Nr.
Freka® Reparaturset PEG CH 9	1	7981382	11345618		03.99.99.3017
Freka® Halteplatte CH 9	5	7903002	01850166		03.99.99.3017
Freka® Ansatz PEG CH 9	15	7981385	11345274		03.99.99.3017
Freka® Schlauchklemme CH 9	15	7751701	01850321	-	03.99.99.3017
Freka® Reparaturset PEG CH 15	1	7981383	11345624		03.99.99.3017
Freka® Halteplatte CH 15	5	7904002	01850195		03.99.99.3017
Freka® Ansatz PEG CH 15	15	7981386	11345280		03.99.99.3017
Freka® Schlauchklemme CH 15	15	7751701	01850321	-	03.99.99.3017
Freka® Reparaturset PEG CH 20	1	7981384	11345245		03.99.99.3017
Freka® Halteplatte CH 20	5	7751541	01330254		03.99.99.3017
Freka® Ansatz PEG CH 20	15	7981387	11345297		03.99.99.3017
Freka® Reparaturset FKJ CH 9**	1	7981388	11345570		03.99.99.3017

* Verpackungseinheit; ** Reparaturset für die Freka® FKJ ohne äußere Halteplatte



Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme

Freka® PEG Pro

... der Goldstandard von Fresenius Kabi einer perkutanen endoskopisch kontrollierten Gastrostomie in geraden Größen



Sichere und komfortable Neuanlage

Bekannte und bewährte Fadendurchzugsmethode

- Bewährter Fadendurchzug einer perkutanen endoskopisch kontrollierten Gastrostomie
- Radiologische Kontrolle jederzeit möglich
- Einfach zu kombinieren mit einer intestinalen Sonde (JET-PEG)
- Nutzung als Erstanlagesystem für einen geplanten Wechsel auf ein Austauschsystem (4 Wochen nach Erstanlage)

Einfache außerklinische Nutzung

- Kompakt im Design und einfach zu wechseln bei Defekten: ENFit™-Ansatz
- Transparenter und langlebiger Sondenschlauch aus Polyurethan (PUR)
- Farbkodierung der Ansätze für die sofortige Größenbestimmung
- Inklusive Schlauchklemme um bei geöffneten ENFit™-Ansatz einen ungeplanten Reflux verhindern zu können.

Zuverlässige Qualität für optimalen Patientenkomfort

Hervorragende Eigenschaften für eine nahezu komplikationslose Erstanlage

- Bekannte und bewährte innere Halteplatte mit hervorragenden Anpassungsfähigkeiten (Flexibilität) (Ø: 2,5 cm, Dicke: 1 - 1,5 mm)
- Glatter und gewebefreundlicher Polyurethan (PUR) Sondenschlauch

Weiche und robuste äußere Halteplatte aus Silikonkautschuk

- Nicht bündig auf der Haut aufliegende äußere Halteplatte zum Schutz vor Komplikationen (z. B. Reduzierung der Gefahr einer „feuchten Kammer“)

- Gänzlich Latex-frei und PVC-frei
- Bewährt für eine lange Nutzungsdauer*

Ausgestattet mit ENFit™-Ansätzen nach DIN 80369-3

- Verhindert eine versehentliche Verwechslung mit Applikationssystemen zur intravenösen Verabreichung von Flüssigkeiten (Luer- oder LuerLock)



Handhabung der
Sicherheits-
Punktions-Kanüle

*Siau K, Troth T, Gibson E, Dhanda A, Robinson L, Fisher NC. How long do percutaneous endoscopic gastrostomy feeding tubes last? A retrospective analysis. Postgrad Med J. 2018 Aug;94(1114):469-474. doi: 10.1136/postgradmedj-2018-135754. Epub 2018 Jul 24. PMID: 30042184.

Entwickelt für eine sichere Erstanlage einer perkutanen endoskopisch kontrollierten Gastrostomie



Sicherheits-Skalpell

- Schützt vor Stich- und Schnittverletzungen
- Einziehbare Klinge auf Knopfdruck bei Nichtnutzung
- Ausfahrbare Klinge und somit stets wiederverwendbar auch nach der Aktivierung des Sicherheitsmechanismus (Einzug der Klinge)
- Intuitiv in der Handhabung durch „Kugelschreiber-Prinzip“
- Zusatzfunktion im Kopf des Skalpells (bei eingefahrener Klinge) zur Durchtrennung des PEG-Fadens (Abb. 1)



Optimiertes Design der Hart-Blister-Verpackung

- Komponenten sinnvoll angeordnet und leicht zu entnehmen
- Sterile Komponenten sind durch den Deckel des Blisters fixiert und können nicht versehentlich herausfallen



Sicherheits-Punktions-Kanüle (SPK)

- Trokar mit Schutzhülle zur Vermeidung von Nadelstichverletzungen (TRBA-250) nach der Punktion (Abb. 2)
- Inklusive Sicherheits(luft-)ventil zur Reduzierung der Gefahr eines Kollabierens des Magens während des endoskopischen Eingriffs



ENFit™-Ansatz

- Für die eindeutige enterale Verwendung
- Verhindert Verwechslungen mit intravenösen Applikationssystemen (Luer- oder LuerLock)

Umfangreiche Begleitdokumentation

- Patientenbroschüre mit Handhabungsempfehlungen
- 4 Aufkleber mit Chargennummer und Artikelbezeichnung zur Unterstützung der Dokumentation
- Patientenausweis für die Übergabe an den Patienten
- Gebrauchsanweisung

Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme **Freka® PEG Pro**

Der neue Goldstandard von Fresenius Kabi in geraden Größen

- Zur intra-gastralen Langzeiternährung für Patienten ohne gastrale Funktionsstörung und ohne hochgradige Aspirationsgefahr
- Z. B. bei onkologischen Erkrankungen (Tumore im oberen GIT-Trakt, Strahlentherapie mit zu erwartendem Gewichtsverlust etc.), neurologischen und geriatrischen Erkrankungen (neurogene Schluckstörungen, insbesondere nach Insult und bei degenerativen neuromuskulären Erkrankungen)

Ihr Nutzen:

- Sicherheits-Punktions-Kanüle mit Sicherheits(luft-)ventil zur Reduzierung der Gefahr eines Kollabierens des Magens während des endoskopischen Eingriffs
- Trokar mit Schutzhülle zur Vermeidung von Nadelstichverletzungen (TRBA-250) nach der Punktion
- Komplettsset für eine sichere Platzierung in der bewährten Fadendurchzugsmethode
- Problemlose Umrüstung auf duodenales Sondensystem zur intestinalen Ernährung möglich (JET-PEG)



Zubehör im Set:

- Sicherheits-Punktions-Kanüle (SPK)
- Fadenspule mit Doppel-faden und Einführhilfe
- Sicherheitsskalpell für die Durchführung der Stichinzision
- Äußere Halteplatte
- Schlauchklemme
- ENFit™-Ansatz

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz	HiMi.-Nr.
Freka® PEG-Set Pro CH 12	1	M90800346	16496902		4,00 mm	2,90 mm	35 cm	ENFit™	-
Freka® PEG-Set Pro CH 14	1	M90800347	16496919		4,66 mm	3,45 mm	35 cm	ENFit™	-
Freka® PEG-Set Pro CH 16	1	M90800349	16496925		5,33 mm	4,05 mm	35 cm	ENFit™	-
Freka® PEG-Set Pro CH 20	1	M90800348	16496931		6,60 mm	5,00 mm	35 cm	ENFit™	-

* Verpackungseinheit

Gastral
latexfrei | PVC-frei
DEHP-frei

Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme

Zubehör Freka® PEG Pro (gastral)

Freka® Reparaturset, ENFit™

- Kombination bestehend aus äußerer Halteplatte, Schlauchklemme und ENFit™-Ansatz
- Erhältlich in den Größen CH 12, CH 14, CH 16 und CH 20, mit entsprechender farblicher Codierung



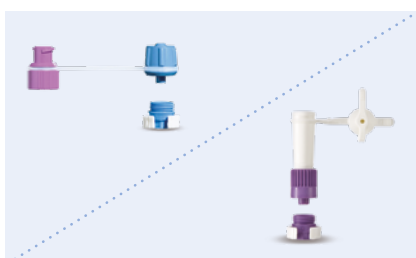
Freka® Halteplatte

- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk und mit integrierter Sondenführung und -fixierung
- Erhältlich in den Größen CH 12, CH 14, CH 16 und CH 20, mit entsprechender farblicher Codierung



Freka® Schlauchklemme für CH 12/14 und CH 16/20

- Klemme zum Verschluss des Sondensystems und damit Verhinderung des Zurücklaufens von Nahrung und Mageninhalt, passend für die Sondengrößen CH 12/14 und CH 16/20



Freka® Ansatz, ENFit™

- Mit abnehmbarer Fixierschraube und Verschlusskappe
- Erhältlich in den Größen CH 12, CH 14, CH 16 und CH 20, mit entsprechender farblicher Codierung

Freka® Trichteransatz für Freka® PEG/PEG Pro CH 20

- Adapter mit Universal-Trichteransatz für eine optimierte Durchführung einer Dekompression / Ausleitung
- Verwendung des Trichteransatzes bedingt den dauerhaften Umbau einer Freka® PEG der Größe CH 20 mit ENFit™-Ansatz zu einer PEG mit Trichteransatz. Der Trichteransatz ist im Freka® Reparaturset für PEG Pro CH 20 enthalten.

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	HiMi.-Nr.
Freka® Halteplatte CH 12	5	M90800430	16496983		03.99.99.3017
Freka® Halteplatte CH 14	5	M90800431	16497008		03.99.99.3017
Freka® Halteplatte CH 16	5	M90800432	16497014		03.99.99.3017
Freka® Halteplatte CH 20	5	M90800433	16497020		03.99.99.3017
Freka® Schlauchklemme CH 12/CH 14	15	M90800460	16497037	-	03.99.99.3017
Freka® Schlauchklemme CH 12/CH 14	15	M90800460	16497037	-	03.99.99.3017
Freka® Schlauchklemme CH 16/CH 20	15	M90800461	16497043	-	03.99.99.3017
Freka® Schlauchklemme CH 16/CH 20	15	M90800461	16497043	-	03.99.99.3017
Freka® Ansatz PEG Pro CH 12	15	M90800490	16497066		03.99.99.3017
Freka® Ansatz PEG Pro CH 14	15	M90800491	16497072		03.99.99.3017
Freka® Ansatz PEG Pro CH 16	15	M90800492	16497089		03.99.99.3017
Freka® Ansatz PEG Pro CH 20	15	M90800493	16497095		03.99.99.3017
Freka® Reparaturset für PEG Pro CH 12	1	M90800400	16496948		03.99.99.3017
Freka® Reparaturset für PEG Pro CH 14	1	M90800401	16496954		03.99.99.3017
Freka® Reparaturset für PEG Pro CH 16	1	M90800402	16496960		03.99.99.3017
Freka® Reparaturset für PEG Pro CH 20	1	M90800403	16496977		03.99.99.3017

* Verpackungseinheit



Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme Freka® Hybrid-PEG Set

Die patientenfreundliche PEG. Die Kombination von zwei etablierten Anlageverfahren für die PEG Anlage mit höchstmöglicher Sicherheit.



Die Vorteile auf einen Blick



Kombination von zwei Anlageverfahren

Die Hybrid-PEG kombiniert die Vorteile der Gastropexie durch die Erzeugung einer stabilen Appositionsfläche zwischen Magenwand und Bauchdecke (Abb. 1 und Abb. 2) mit der PEG Anlage in der bekannten und bewährten Fadendurchzugsmethode.



- 70%

Reduzierung von Komplikationen^(1, 2, 3, 4, 5)

Mit Bezug zu den ersten medizinisch-wissenschaftlichen Informationen ermöglicht die Hybrid-PEG eine Reduzierung der Komplikationen im Zusammenhang mit einer PEG-Anlage von bis zu 70 %.



Exzellente Stomaausbildung

Die Nachsorge einer PEG ist in der außerklinischen Patientenversorgung stets eine Herausforderung. Ein zu starker oder zu schwacher Anzug führt zu häufigen Komplikationen. Nicht mit der Hybrid-PEG: die Nähte gewährleisten eine exzellente Wundheilung und Stomaausbildung.



Hochrisikopatienten

Die Hybrid-PEG bietet einen verbesserten Schutz für Patienten, insbesondere für Patienten mit beeinträchtigten Gesundheitszuständen wie Kachexie, Wundheilungsprobleme und Diabetes. Die Hybrid-PEG ist unentbehrlich für Patienten mit Aszites oder Peritonealkarzinose.

1. Kishita J, Reich V, Bojarski C. Hybrid-PEG - Erfahrungen nach über 300 Hybrid-PEGs an der Charité. Endo-Praxis 2021; 37: 95-99.
2. Schumacher L, Bojarski C. et al, Complication rates of direct puncture and pull-through techniques for percutaneous endoscopic gastrostomy - Results from a large multi-center cohort, DOI: 10.1055/a-1924-3525, 08/2022.
3. Duckworth-Mothes B, Zipfel A, Grund K.-E., Perkutane Enterostomie - Schritt für Schritt - Gastroenterologie up2date 2023; 19: 117-130. DOI 10.1055/a-1935-8687
4. Beilenhoff U., Bojarski C., Duckworth-Mothes B. et al, DEGEA-Curriculum: PEG-Anlage in der Fadendurchzugsmethode und als Hybrid-PEG, Endo-Praxis 2022; 38: 63-67, doi: 10.1055/a-1830-5474
5. Beilenhoff U., Pfeiffer U., Handlungsstandards für die Assistenz in der Endoskopie, Endo-Praxis 2022; 38(04): 185, DOI: 10.1055/a-1776-3206

Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme Freka® Hybrid-PEG Set

Bestandteile des Sets

Set 1: Freka® PEG Hybrid Set, CH 15

Gastropexie Device II + Freka® PEG-Set gastral CH 15, ENFit™



Set 2: Freka® PEG Pro Hybrid Set, CH 16

Gastropexie Device II + Freka® PEG-Set gastral Pro CH 16, ENFit™



„Die Hybrid-PEG kombiniert die Vorteile der Gastropexie mit denen der klassischen Fadendurchzugs-PEG. Die Patientensicherheit wird durch die Hybrid-PEG erhöht und Komplikationen eines alleinigen Fadendurchzugs werden deutlich reduziert.“¹

¹ Kishta J, Reich V, Bojarski C. Hybrid-PEG – Erfahrungen nach über 300 Hybrid-PEGs an der Charité. Endo-Praxis 2021; 37: 95-99.



Perkutane Sonden | Erstanlagesysteme Freka® Hybrid-PEG Set



Die patientenfreundliche PEG. Die Kombination von zwei etablierten Anlageverfahren für die PEG Anlage mit höchstmöglicher Sicherheit.

Nahtanlage: Perkutane Gastropexie

- Zur sicheren Fixierung des Magens an der Bauchwand
 - Mit zuverlässiger Fadeneinführhilfe
 - Mit exakt ausgerichteter Fadenhalteschleife
 - Einfacher und präziser Fadenvorschub

GastroPexie - Zubehör im Set

- Gastropexie Device II (Einhand-Bedienung)
- Nahtmaterial (2 x) mit jeweils 2 Hautfäden
- Baumwolltupfer

Freka® PEG-Set gastral - Zubehör im Set

- Punktionskanüle (Freka® PEG-Set CH 15) oder Sicherheits-Punktionskanüle (Freka® PEG-Set Pro CH 16) mit Sicherheits(luft)ventil
- Fadenspule mit Doppelfaden und Einführhilfe
- Skalpell zur Durchführung der Stichinzision
- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk
- Gewebefreundliche Polyurethansonde mit Zahlenmarkierung in cm, Röntgen-

kontraststreifen und gerundeter endständiger Öffnung

- Innere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk (Abb. 1)
- Schlauchklemme und äußere Halteplatte (Abb. 2 und 3.)
- ENFit™-Ansatz

Freka® PEG-Set gastral **CH 15**

- Zur intragastralen Langzeiternährung oder gastral Dekompression bzw. Drainage
- Zur Erstanlage bei späterem Wechsel auf den Freka® Button CH 15 oder Freka® GastroTube CH 15
- Mittels Y-Ansatz umwandelbar von gastral in gastral (Dekompression) und intestinal (Ernährung) (siehe S. 13)

Freka® PEG-Set gastral **CH 16**

- Zur intragastralen Langzeiternährung oder gastral Dekompression bzw. Drainage
- Mittels Y-Ansatz umwandelbar von gastral in gastral (Dekompression) und intestinal (Ernährung) (siehe S. 13)



Freka® Hybrid-PEG Set

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz	HiMi.-Nr.
Freka® PEG Hybrid Set, CH 15	1	M90800500	18822004		4,8 mm	3,6 mm	35 cm	ENFit™	-
Freka® PEG Pro Hybrid Set, CH 16	1	M90800501	18822010		5,33 mm	4,05 mm	35 cm	ENFit™	-

* Verpackungseinheit

Zubehör siehe Seite 66 - 73

Gastral
latexfrei
PVCfrei
DEHPfrei



Kombination aus Freka® PEG gastral (gastraler Zugang) und Freka® intestinaler Sonde (intestinaler Zugang)

Freka® PEG gastral/intestinal (JET-PEG)

· Z. B. bei neurogenen Schluckstörungen mit Aspirationsgefahr, Magenausgangsstenosen, Störungen der Magenentleerung

Ihr Nutzen:

· Drei verschiedene Erweiterungsmöglichkeiten bei liegender PEG (CH 15, CH 16 oder CH 20)

· Kombinationsmöglichkeiten
CH 9/15, CH 9/16, CH 9/20 oder CH 12/20

ENFit™-Ansatz

· Mit farblicher Codierung und Fixierschraube



Freka® Klick-Ansatz

· Für eine sichere Fixierung der gastral und intestinalen Sonde



Beschrifteter Y-Konnektor (g für gastral, i für intestinal)

· Zur Reduzierung einer Verwechslungsgefahr der Schenkel
· 2 Versionen der Y-Ansätze in jedem Set der intestinalen Sonden integriert (Trichteransatz und ENFit™-Ansatz)

Eine endständige und vier seitliche Austrittsöffnungen
· Für eine optimierte Applikation der Nahrung

Gut greifbare Kunststoff-Zieholive

· Zur Anlage im Nachschlepp-Verfahren

Pigtail-Krümmung

· Zur besseren Fixierung im Dünndarm

Intestinale Polyurethansonde

· Mit teflonbeschichtetem Mandrin
· Längenvariabel
· Röntgenkontrastgebend

Freka® Intestinale Sonde CH 9

Achtung:

Darstellung nur zur Demonstration des Produktes. Für die Anlage der intestinalen Ernährungssonde wird die entsprechende PEG in der Größe CH 15, CH 16 oder CH 20 benötigt.

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz	HiMi.-Nr.
Freka® Intestinal CH 9 für PEG CH 15 & CH 20	1	7755646	11345587		2,9 mm	1,9 mm	120 cm	ENFit™	-
Freka® Intestinal CH 9 für PEG CH 15 & CH 20	1	M90800351	18166310		2,9 mm	1,9 mm	120 cm	ENFit™	-
Freka® Intestinal CH 9 für PEG Pro CH 16 & CH 20	1	M90800373	18266773		2,9 mm	1,9 mm	120 cm	ENFit™	-
Freka® Intestinal CH 12 für PEG Pro CH 20	1	7755647	11345593		4,0 mm	2,8 mm	120 cm	ENFit™	-
Freka® Intestinal CH 12 für PEG CH 20	1	M90800350	18166327		4,0 mm	2,8 mm	120 cm	ENFit™	-

* Verpackungseinheit;

Zubehör siehe Seite 70

Zubehör im Set:

· Freka® Intestinale Sonde mit teflonbeschichtetem Mandrin
· Freka® Y-Ansatz
· Freka® Klick-Ansatz

Gastral
latexfrei | PVC-frei
DEHP-frei



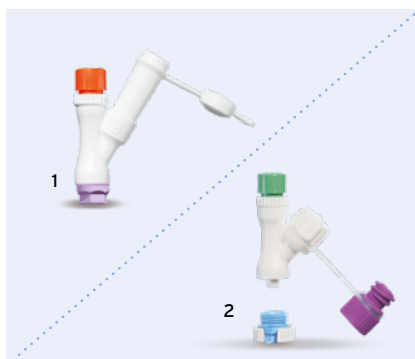
Kombination aus Freka® PEG gastral (gastraler Zugang) und Freka® intestinaler Sonde (intestinaler Zugang)

Zubehör Freka® PEG gastral/intestinal (JET-PEG)



Freka® Klick-Ansatz

- Ansatz zur Befestigung der Freka® Intestinalen Sonde an der Freka® PEG bzw. dem entsprechenden Y-Ansatz
- Erhältlich in den CH-Größen 9 (für die Kombination der intestinalen Sonde in der Größe CH 9 mit dem Y-Ansatz einer Freka® PEG Pro CH 16) und 12 (für die Kombination der intestinalen Sonde in der Größe CH 12 mit dem Y-Ansatz einer Freka® PEG CH 20), mit entsprechender farblicher Codierung.



Freka® Y-Ansatz

- Konnektor für die Verbindung einer gastralen Freka® PEG mit einer Freka® Intestinalen Sonde
- Erhältlich in den CH-Größen 15/9, 16/9, 20/9 und 20/12, mit entsprechender farblicher Codierung
 - Designoption 1: mit Universal-Trichteransatz für eine optimale Kompatibilität zu Stufenadaptoren (z. B. einer Verbindung mit im Markt eingesetzten Sekretbeuteln)
 - Designoption 2: mit ENFit™-Ansatz für eine direkte Kompatibilität mit allen Medizinprodukten zur enteralen Ernährung mit ENFit™-Konnektionsansatz nach DIN EN ISO 80369-3

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Ansatz	HiMi.-Nr.
Freka® Klick-Ansatz CH 9 PEG CH 15/CH 16	15	7981389	11345328		ENFit™	03.99.99.3017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 15/9	5	7981394	11345340	 	Trichter	03.99.99.1017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 15/9	5	M90800352	18166333	 	ENFit™	03.99.99.1017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 16/9	5	M90800374	18266804	 	Trichter	03.99.99.1017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 16/9	5	M90800375	18266796	 	ENFit™	03.99.99.1017
Freka® Klick-Ansatz CH 12 PEG CH 20	15	7981390	11345334		ENFit™	03.99.99.3017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 20/9	5	7981395	11345357	 	Trichter	03.99.99.1017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 20/9	5	M90800353	18166356	 	ENFit™	03.99.99.1017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 20/12	5	7981396	11345363	 	Trichter	03.99.99.1017
Freka® Y-Ansatz PEG CH 20/12	5	M90800354	18166391	 	ENFit™	03.99.99.1017

* Verpackungseinheit

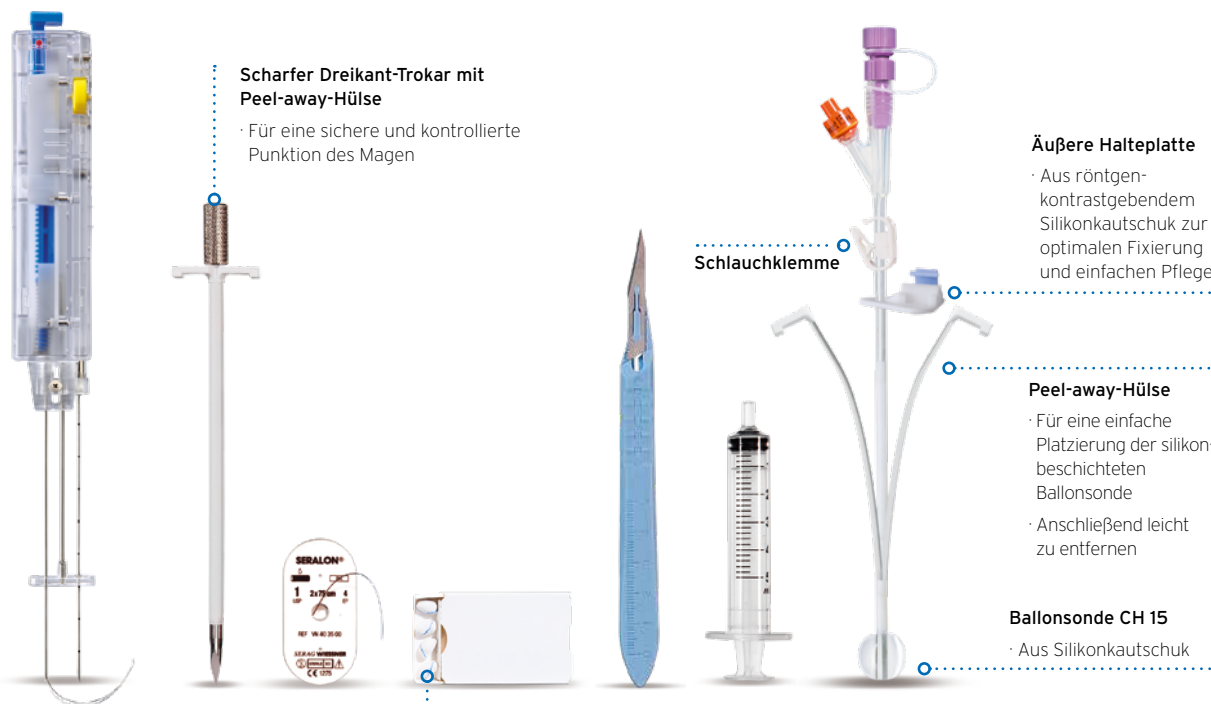


Gastrale Direktpunktion nach Gastropexie unter endoskopischer Kontrolle Freka® Pexact-Set CH 15 II

- Zur gastralen Langzeiternährung, wenn eine Direktpunktion des Magens unter endoskopischer Kontrolle (Stenose-Endoskop) erforderlich ist

Ihr Nutzen:

- Problemloser Wechsel auf Austauschsysteme vier Wochen nach Erstanlage möglich
- Umgehen des Verschleppungsrisikos von Tumorzellen im oralen Bereich
- Risikoarme Entfernung der Sonde ohne erneute Endoskopie möglich



Gastropexie Device II

- Innovative Einhandtechnik zur einfachen Ausrichtung der Fadenhalteschleife und leichter Fadeneinführung
- Für eine sichere und unkomplizierte Fixierung des Magens an der inneren Bauchwand
- Für einen kurzen und geraden Stichkanal

Handgedrehte Baumwolltupfer:

- Mit eingewebtem Röntgenkontraststreifen zur Vermeidung von Hautirritationen durch die Auflage der Knoten (Nahtmaterial) auf der Haut. In praktischer Schiebox zur Einzelentnahme

Zubehör im Set:

- Gastropexie Device II (zweihändige Führung)
- Nahtmaterial (2x)
- Skalpell
- Dreikant-Trokar mit Peel-away-Hülse CH 16
- Ballonsonde CH 15
- 5-ml-Luer-Spritze
- Handgedrehte Präperiertupfer

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz	HiMi-Nr.
Freka® Pexact-Set CH 15 II	1	7601365	11517083	5,0 mm	-	21 cm	ENFit™	-
Gastropexie Device II	1	7601363	10353857	-	-	-	-	-

* Verpackungseinheit

Gastral
latexfrei | PVC-frei | DEHP-frei



Gastrale Direktpunktion nach Gastropexie unter endoskopischer Kontrolle Gastropexie Device II

- Zur sicheren Fixierung des Magens an der inneren Bauchwand
 - Ohne Risiko einer Peritonealinfektion*
- Die optimale Fixierung in der praktischen Einhand-Bedienung
 - Mit zuverlässiger Fadeneinführhilfe
 - Mit exakt ausgerichteter Fadenhalteschleufe
 - Einfacher und präziser Fadenvorschub



* Toh Yoon E W et al. PEG using a novel large-caliber introducer, Endoscopy International Open 2016

Zubehör im Set:

- Gastropexie Device II (Einhand-Bedienung)
- Nahtmaterial (2 x) mit jeweils 2 Hautfäden mit ausgezeichneter Gleitfähigkeit und sehr hoher Knotenreißkraft

Artikel	VE*	Art.-Nr.
Gastropexie Device II	1	7601363

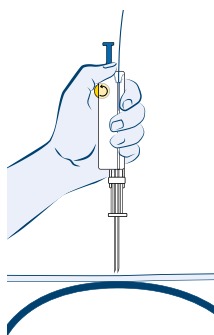
* Verpackungseinheit

Gastrale Direktpunktion nach Gastropexie unter endoskopischer Kontrolle

Freka® Pexact – Anlage

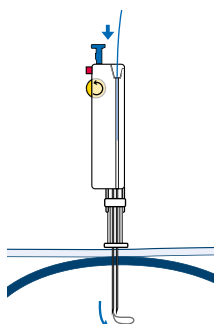
Kurzübersicht*: Gastropexie und Direktpunktion unter endoskopischer Kontrolle

- 1 Führen Sie das Nahtmaterial in die Trichteröffnung und schieben es mit dem gelben Fadenvorschubsrädchen weiter nach unten bis zur Öffnung der Hohnadel.



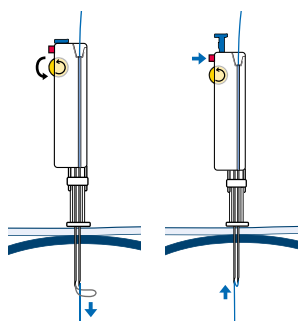
- 2 Schieben Sie die Nadeln unter Sicht 15-20 mm ins Magenlumen.

Fahren Sie durch Drücken des blauen Schlingeneinschubstabes die Fadenhalteschleife aus.



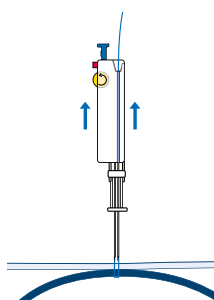
- 3 Schieben Sie den Faden mit Hilfe des gelben Fadenvorschubsrädchens durch die Fadenhalteschleife (mindestens 20 mm).

Drücken Sie den roten Auslöser, um die Fadenhalteschleife einzufahren und den Faden zu fixieren.



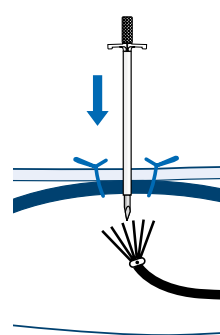
- 4 Ziehen Sie das gesamte Gastropexie-Device vorsichtig durch die Bauchdecke.

Schneiden Sie nach Vollendung der Gastropexie die auf der Bauchdecke erscheinenden Fäden ab und verknoten Sie diese.

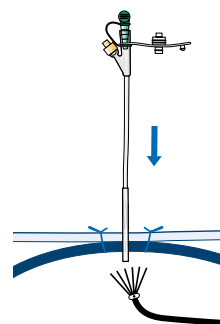


- 5 Führen Sie mit dem Skalpell eine Stichinzision im Zentrum der Gastropexienähte durch.

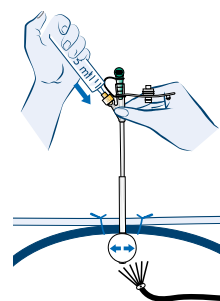
Punktieren Sie mit dem Trokar die Bauchdecke. Entfernen Sie den Stahltrokar.



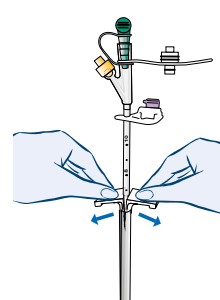
- 6 Schieben Sie den entblockten Ballonkatheter durch die verbleibende Peel-away-Hülse.



- 7 Blocken Sie den Ballon unter endoskopischer Sicht mit ca. 5 ml sterilem Wasser.



- 8 Schälen Sie die Peel-away-Hülse ab und fixieren Sie den Ballonkatheter mit Hilfe der äußeren Halteplatte an der Bauchdecke.



*für detaillierte Informationen bitte die ausführliche Gebrauchsanweisung beachten.



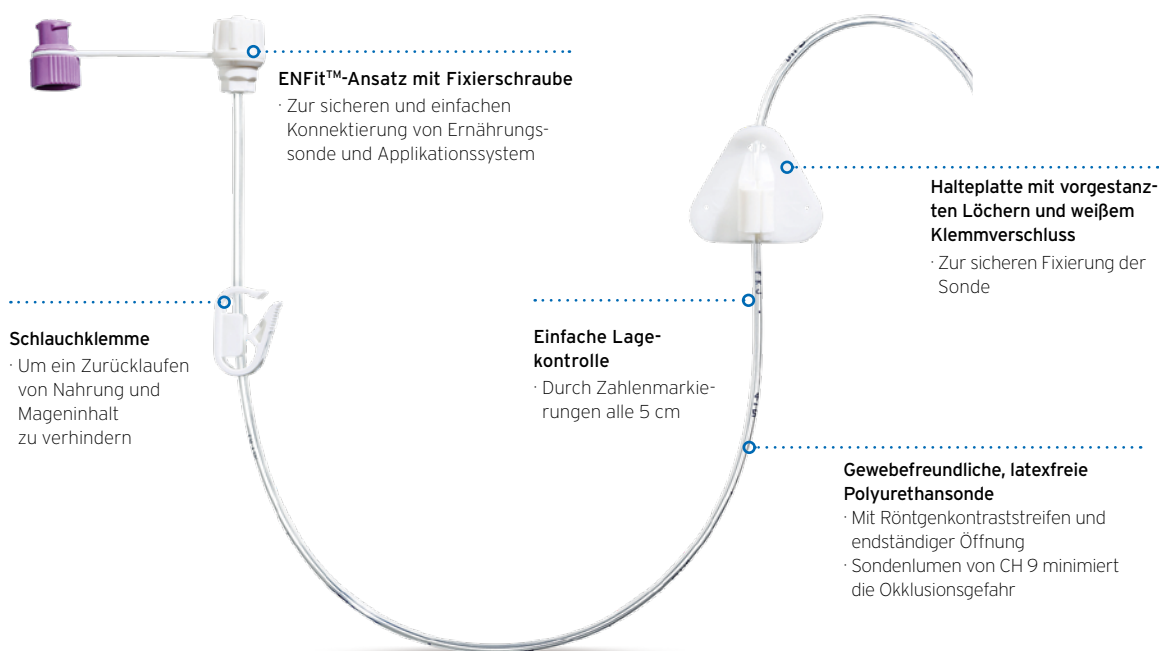
Feinnadelkatheter-Jejunostomie Freka® FKJ

- Der direkte Weg zur frühen postoperativen enteralen Ernährung
- Zur intestinalen Langzeiternährung nach abdominalen oder laparoskopischen Eingriffen

Ihr Nutzen:

- Frühe postoperative Ernährung trotz Magenatonie
- Rationelle intraoperative Anlage
- Ernährungsbeginn 4-24 Std. nach der Operation* mit max. 20 ml/h per Ernährungspumpe

* Abhängig vom Umfang der Operation



Vorteile:

Postoperative Atonie

- Magen 1-4 Tage
- Dünndarm 1-3 Std.
- Dickdarm 1-5 Tage
- Stabilisiert die Dünndarmmukosa
- Verhindert die Translokation von Bakterien und Toxinen
- Fixierung im Jejunum
- Anlageoptionen: Laparotomie oder Laparoskopie

Anwendungsgebiete:

Laparotomie

- Große Oberbauch-Eingriffe (Ösophagus, Magen, Pankreas)
- Polytraumatisierte Patienten mit abdominalen Operationen
- Option, wenn eine weniger invasive Sondenanlage nicht möglich ist

Laparoskopie

- Neoadjuvante Chemotherapie bei Ösophagustumoren
- Tumorrezidive nach Ösophagusresektion / Gastrektomie
- Endoskopisch nicht mehr passierbare Tumore des oberen Gastrointestinums

Zubehör im Set:

- 10,5 cm lange Splittkanüle und 13 cm lange Splittkanüle mit stumpfem Mandrin
- ENFit™-Ansatz
- Schlauchklemme
- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk mit vorgestanzten Löchern für eine sichere Fixierung

Gastral
latexfrei | PVC-frei
DEHP-frei

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz	HiMi.-Nr.
Freka® FKJ CH 9	1	7755645	11345570		2,9 mm	1,9 mm	75 cm	ENFit™	-

* Verpackungseinheit

Notizen



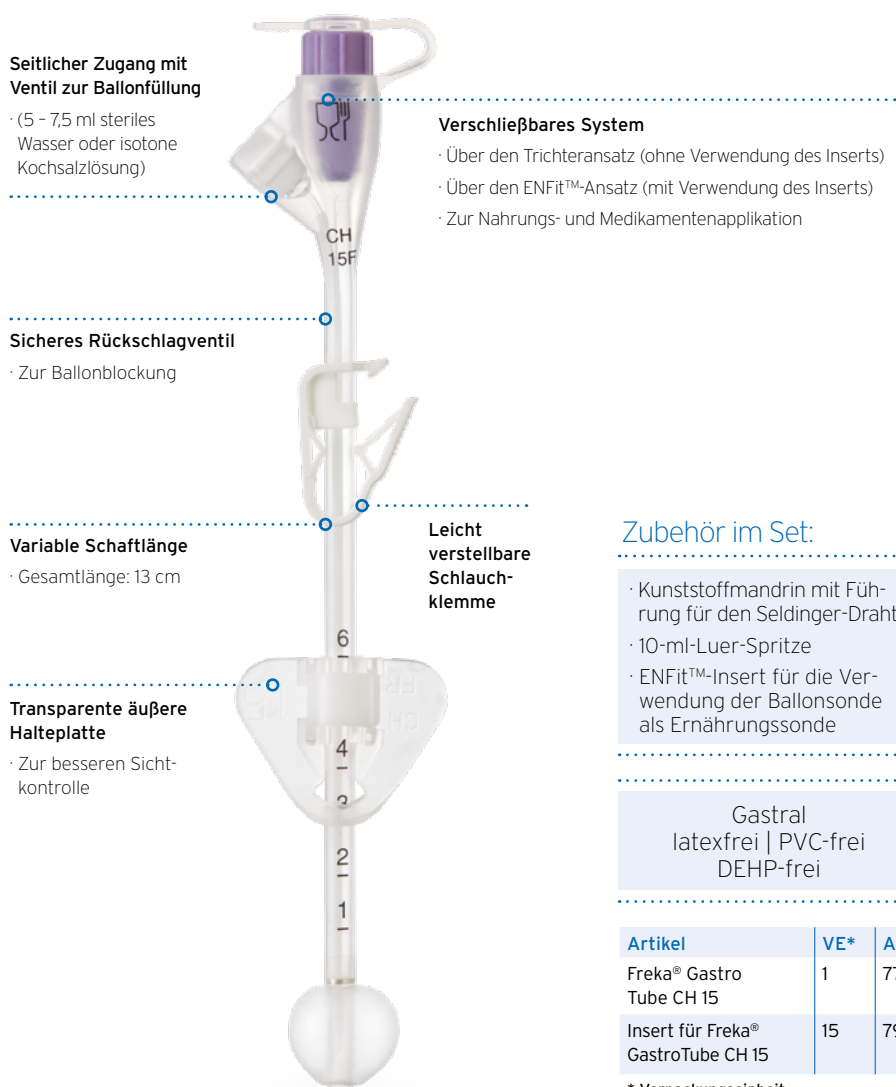
Austauschsysteme für gastrale Stomata CH 15

Freka® Gastro Tube CH 15

- System aus gewebefreundlichem, latexfreiem Silikonkautschuk
- Mandrin mit Führung für den Seldinger-Draht zur problemlosen Platzierung
- Röntgenkontraststreifen im Schaft und zusätzlicher Röntgenkontraststring oberhalb des Ballons zur optimalen Lagekontrolle
- Abgerundete distale Öffnung vermeidet Drucknekrosen

Ihr Nutzen:

- Hautnahes Ernährungssystem· Integrierter Mandrin
- Bei starker Eigenmanipulationsgefahr des Patienten
- Lange Liegedauer durch hohe Ballonstabilität



Zubehör im Set:

- Kunststoffmandrin mit Führung für den Seldinger-Draht
- 10-ml-Luer-Spritze
- ENFit™-Insert für die Verwendung der Ballonsonde als Ernährungssonde

Gastral
latexfrei | PVC-frei
DEHP-frei

Verwendung mit und ohne Freka® Insert möglich.

Für die optimale Anwendung am Patienten:

- Zur intragastralen Ernährung (Verwendung des Inserts)
- Zur Dekompression (keine Verwendung des Inserts)



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz	HiMi.-Nr.
Freka® Gastro Tube CH 15	1	7755648	11345601	ENFit™	03.36.05.1002
Insert für Freka® GastroTube CH 15	15	7981367	11610635	ENFit™	03.99.99.3017

* Verpackungseinheit



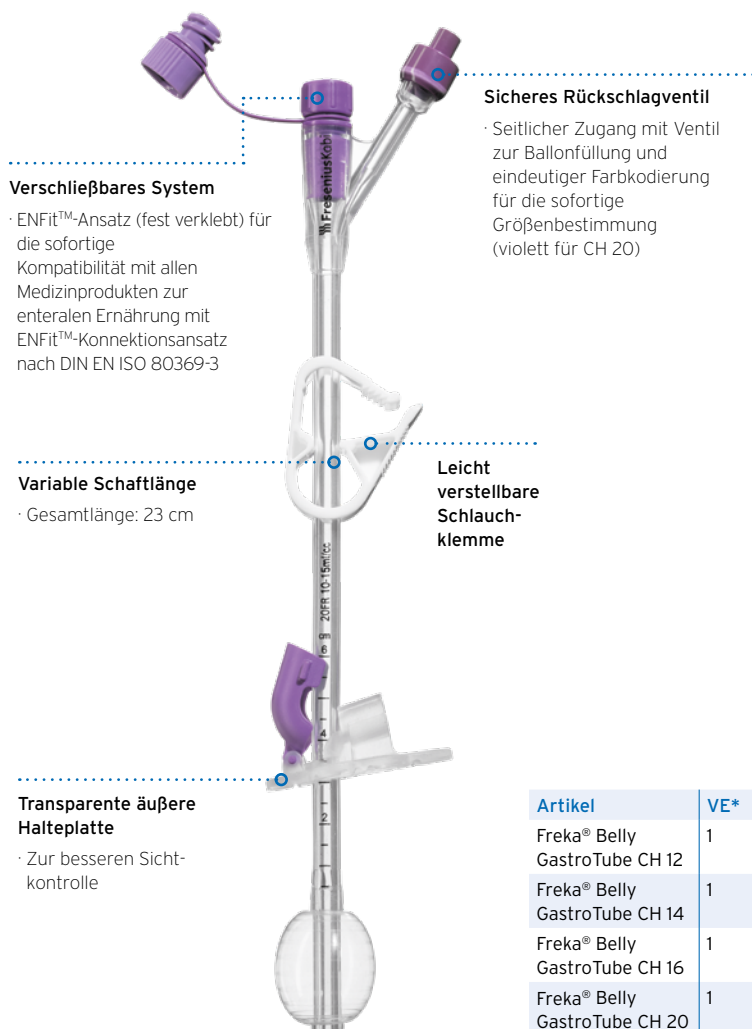
Austauschsysteme für gastrale Stomata CH 12, CH 14, CH 16, CH 20

Freka® Belly GastroTube

- Austauschsystem aus latexfreiem Silikonkautschuk
- Röntgenkontraststreifen im Schaft und zusätzlicher Röntgenkontrastring am distalen Ende des Ballons
- Blockung des Ballons mit 5-15 ml (sterilem) Wasser oder isotonischer Kochsalzlösung (Volumen abhängig von verwendeter CH-Größe)
- Flache, abgerundete, endständige Öffnung
- Zentraler Zugang mit Anti-Refluxventil für Nahrung und Medikamente
- Sanft auf der Haut aufliegende, transparente äußere Halteplatte aus Silikonkautschuk

Ihr Nutzen:

- Zur intragastralen Langzeiternährung
- Als Platzhalter in der Remission
- Zur gastralen Dekompression
- Lange Liegedauer durch hohe Ballonstabilität



Zubehör im Set:

- 10-ml-Luer-Spritze oder 20-ml-Luer-Spritze (abhängig von der verwendeten CH-Größe)
- Begleitdokumentation

Gastral
latexfrei | PVC-frei
DEHP-frei

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Ansatz	HiMi.-Nr.
Freka® Belly GastroTube CH 12	1	7751704	19405113		ENFit™	03.36.05.1011
Freka® Belly GastroTube CH 14	1	7751705	19405136		ENFit™	03.36.05.1009
Freka® Belly GastroTube CH 16	1	7751706	19405142		ENFit™	03.36.05.1008
Freka® Belly GastroTube CH 20	1	7751708	19405165		ENFit™	03.36.05.1010

* Verpackungseinheit



Austauschsysteme für gastrale Stomata CH 15

Freka® Button CH 15

- System aus gewebefreundlichem, latexfreiem Silikonkautschuk
- Mandrin mit Führung für den Seldinger-Draht zur problemlosen Platzierung
- Röntgenkontraststreifen im Schaft und zusätzlicher Röntgenkontrastring oberhalb des Ballons zur optimalen Lagekontrolle
- Abgerundete distale Öffnung vermeidet Drucknekrosen

Ihr Nutzen:

- Hautnahes Ernährungssystem
- Als Platzhalter in der Remission
- Zur gastralen Dekompression
- Zur intragastralen Langzeiternährung
- Bei starker Eigenmanipulationsgefahr des Patienten
- Integrierter Mandrin
- Lange Liegedauer durch hohe Ballonstabilität

Seitlicher Zugang mit Ventil zur Ballonfüllung

- 5 - 7,5 ml steriles Wasser oder isotone Kochsalzlösung

Anti-Reflux-Ventil

- Verhindert Austritt von Mageninhalt

Patientenindividuelle Schaftlänge

- 1,1 cm - 4,5 cm

Lange Liegedauer

- Durch hohe Ballonstabilität



Verlängerungssets

- Kompatibel mit den Freka® Verlängerungssets für die kontinuierliche Gabe von Flüssigkeiten zur enteralen Ernährung (Winkelkonnektor) oder für die Bolusgabe (gerader Konnektor)
- Kompatibel mit allen handelsüblichen Überleitgeräten mit negativem LuerLock-Ansatz bei Verwendung der Freka® Winkeladapter mit LuerLock-Ansatz

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge	HiMi.-Nr.
Freka® Button CH 15	1	7751241	00252865	1,1 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751251	00252871	1,4 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751261	00252888	1,7 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751271	00252894	2,0 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751281	00252902	2,5 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751291	00252919	3,0 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751301	00252925	3,5 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751311	00252931	4,0 cm	03.36.03.0002
Freka® Button CH 15	1	7751321	00252948	4,5 cm	03.36.03.0002

* Verpackungseinheit

Zubehör im Set:

- Kunststoffmandrin mit Führung für den Seldinger-Draht
- 10-ml-Luer-Spritze

Gastral
latexfrei
PVC-frei
DEHP-frei



Austauschsysteme für gastrale Stomata CH 12 bis CH 24

Freka® Belly Button Comfort

- System aus gewebefreundlichem, latexfreiem Silikonkautschuk in geraden CH-Größen von CH 12 bis CH 24
- Mandrin mit Führung für den Seldinger-Draht zur problemlosen Platzierung
- Röntgenkontraststreifen im Schaft und zusätzlicher Röntgenkontraststring oberhalb des Ballons zur optimalen Lagekontrolle
- Abgerundete distale Öffnung vermeidet Drucknekrosen

Ihr Nutzen:

- Hautnahes Ernährungssystem
- Als Platzhalter in der Remission
- Zur gastralen Dekompression
- Zur intragastralen Langzeiternährung
- Bei starker Eigenmanipulationsgefahr des Patienten
- Umfangreiches Set mit Seldinger-Draht für ein hohes Maß an Sicherheit bei der Anlage/Wechsel des Austauschsystems
- Lange Liegedauer durch hohe Ballonstabilität

Seitlicher Zugang mit Ventil zur Ballonfüllung

- Blockung mit (sterilem) Wasser oder isotoner Kochsalzlösung. Aufdruck am Ventil je CH-Größe zur benötigten Füllmenge beachten!

Anti-Reflux-Ventil

- Verhindert Austritt von Mageninhalt

Patientenindividuelle Schaftlänge

- 1,0 cm - 5 cm

Lange Liegedauer

- Durch hohe Ballonstabilität

Verlängerungssets

- Kompatibel mit den Freka® Verlängerungssets für die kontinuierliche Gabe von Flüssigkeiten zur enteralen Ernährung (Winkelkonnektor) oder für die Bolusgabe (gerader Konnektor)

Zubehör im umfangreichen Set:

- Einführhilfe für die sichere Anlage in der „Seldinger-Technik“
- Anlagemandrin mit Seldingerdrahtführung
- 2 Kompressen 10 x 10 cm
- Spritze zur Ballonbefüllung 5 ml bzw. 10 ml, Luer · Gleitmittel
- Freka® Button Verlängerung Set 1, Winkelkonnektor
- Freka® Button Verlängerung Set 2, gerader Konnektor
- Enterale Spritze Freka® Connect ENFit™/ProNeo, 60 ml

Gastrol
latexfrei
PVC-frei
DEHP-frei

Austauschsysteme für gastrale Stomata CH 12 bis CH 24

Freka® Belly Button Comfort

Freka Belly Button Comfort, CH 12	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge cm	HiMi.-Nr.
	1	7751363	11481847	1,0	03.36.05.0003
	1	7751364	11481853	1,5	03.36.03.0003
	1	7751365	11481876	2,0	03.36.03.0003
	1	7751366	11481882	2,5	03.36.03.0003
	1	7751367	11481899	3,0	03.36.03.0003
	1	7751368	11481907	3,5	03.36.03.0003
	1	7751369	11481913	4,0	03.36.03.0003
	1	7751370	11481936	4,5	03.36.03.0003
	1	7751372	11481965	5,0	03.36.03.0003

Freka Belly Button Comfort, CH 14	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge cm	HiMi.-Nr.
	1	7751373	11481563	1,0	03.36.03.0004
	1	7751374	11481592	1,5	03.36.03.0004
	1	7751375	11481600	2,0	03.36.03.0004
	1	7751376	11481623	2,5	03.36.03.0004
	1	7751377	11481675	3,0	03.36.03.0004
	1	7751378	11481681	3,5	03.36.03.0004
	1	7751379	11481712	4,0	03.36.03.0004
	1	7751380	11481729	4,5	03.36.03.0004
	1	7751382	11481735	5,0	03.36.03.0004

Freka Belly Button Comfort, CH 16	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge cm	HiMi.-Nr.
	1	7751383	11486750	1,0	03.36.03.0005
	1	7751384	11486767	1,5	03.36.03.0005
	1	7751385	11486773	2,0	03.36.03.0005
	1	7751386	11486796	2,5	03.36.03.0005
	1	7751387	11486804	3,0	03.36.03.0005
	1	7751388	11486810	3,5	03.36.03.0005
	1	7751389	11486827	4,0	03.36.03.0005
	1	7751390	11486833	4,5	03.36.03.0005
	1	7751393	11486856	5,0	03.36.03.0005

Freka Belly Button Comfort, CH 18	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge cm	HiMi.-Nr.
	1	7751394	11481468	1,0	03.36.03.0006
	1	7751395	11481474	1,5	03.36.03.0006
	1	7751396	11481480	2,0	03.36.03.0006
	1	7751397	11481497	2,5	03.36.03.0006
	1	7751398	11481511	3,0	03.36.03.0006
	1	7751399	11481528	3,5	03.36.03.0006
	1	7751400	11481534	4,0	03.36.03.0006
	1	7751403	11481540	4,5	03.36.03.0006
	1	7751404	11481557	5,0	03.36.03.0006

Freka Belly Button Comfort, CH 20	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge cm	HiMi.-Nr.
	1	7751405	11486885	1,0	03.36.03.0007
	1	7751406	11486891	1,5	03.36.03.0007
	1	7751407	11486939	2,0	03.36.03.0007
	1	7751408	11486945	2,5	03.36.03.0007
	1	7751409	11486951	3,0	03.36.03.0007
	1	7751410	11486968	3,5	03.36.03.0007
	1	7751413	11486974	4,0	03.36.03.0007
	1	7751414	11486980	4,5	03.36.03.0007
	1	7751415	11486997	5,0	03.36.03.0007

Freka Belly Button Comfort, CH 24	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge cm	HiMi.-Nr.
	1	7751416	11487011	1,0	03.36.03.0008
	1	7751417	11487034	1,5	03.36.03.0008
	1	7751418	11487040	2,0	03.36.03.0008
	1	7751419	11487057	2,5	03.36.03.0008
	1	7751420	11487063	3,0	03.36.03.0008
	1	7751422	11487086	3,5	03.36.03.0008
	1	7751423	11487092	4,0	03.36.03.0008
	1	7751424	11487100	4,5	03.36.03.0008
	1	7751425	11487117	5,0	03.36.03.0008

* Verpackungseinheit

Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Perkutane Sonden

Zubehör – Austauschsysteme



Freka® Stoma-Längenmesser

- Messinstrument zur Bestimmung der Stomalänge
- Geeignet für die „Seldinger-Technik“
- Mit leicht entfaltbarem Rückhaltemechanismus
- Länge direkt und einfach am Schaft ablesbar



Freka® Button Verlängerungen, gerader oder Winkelkonnektor, ENFit™

- Für die Verlängerung von enteralen Überleitgeräten
- Länge 30 cm mit Schlauchklemme
- ENFit™-Konnektionsansatz zur Verbindung mit enteralen Überleitgeräten oder Ernährungsspritzen mit ENFit™-Ansatz
- Gerader oder Winkelkonnektor für die Verbindung mit einem Button-System

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	HiMi.-Nr.
Freka® Stoma-Längenmesser	10	7750921	01854589	03.36.03.3000
Freka® Button Verlängerung Set 1, ENFit™ (mit Winkelkonnektor)	10	7981397	11345386	03.36.06.5012
Freka® Button Verlängerung Set 2, ENFit™ (mit geradem Konnektor)	10	7981398	11345392	03.36.06.5013

* Verpackungseinheit

Perkutane Sonden

Zubehör – Austauschsysteme



Einmalspritze steril, 50 ml

- Blasenspritze mit 50/60 ml Fassungsvermögen
- Zur Verabreichung von Nahrung, Flüssigkeiten und Medikamenten
- Skalierung in 1-ml-Schritten

Einmalspritze steril, 20 ml

- Luer-Spritze mit 20 ml Fassungsvermögen
- Zur Verabreichung von Nahrung, Flüssigkeiten und Medikamenten
- Skalierung in 1-ml-Schritten



Freka® Seldinger-Draht

- Teflonbeschichteter Führungsdraht mit flexibler Spitze zur Anlage eines perkutanen Austauschsystems in „Seldinger-Technik“
- insbesondere bei versetztem, sehr langem oder sehr engem Stomakanal
- Außendurchmesser: 1,2 mm
- Länge: 80 cm

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	HiMi.-Nr.
Einmalspritze steril, 50 ml	10	7751621	00987503	03.29.01.1102
Einmalspritze steril, 20 ml	10	7751611	00987526	03.29.01.1083
Freka® Seldinger-Draht	10	7989911	03042683	03.99.99.1020

* Verpackungseinheit

Perkutane Sonden Enterale Ernährungsspritzen



Enterale Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™ / ProNeo in diversen Größen (1 ml bis 100 ml)

- Zur Verabreichung von Nahrung, Flüssigkeiten und Medikamenten
- Skalierung in 1-ml-Schritten
- Spritzengrößen: 1 ml, 2,5 ml und 5 ml mit tottraumoptimiertem Low-Dose-Tip-Ansatz (LDT)
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt
- Optional: exzentrischer Konnektionsansatz für die Spritzengrößen 60 ml und 20 ml verfügbar für eine optimale Applikation von Flüssigkeiten zur enteralen Ernährung (über manuelle Bolusgabe und/oder Verwendung in der ProNeo Agilia Enteral)



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	HiMi.-Nr.
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 1 ml	30	9000788LDT	12479456	03.29.01.1020
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 2,5 ml	30	9000782LDT	12479427	03.29.01.1019
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 5 ml	30	9000783LDT	12479433	03.29.01.1011
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 10 ml	100	9000784	11266971	03.29.01.1015
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 10 ml	30	9000784S	11378919	03.29.01.1015
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 10 ml	10	9000784XS	11378902	03.29.01.1015
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 20 ml	100	9000785	11266994	03.29.01.1016
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 20 ml	30	9000785S	11266988	03.29.01.1016
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 20 ml	10	9000785XS	11378925	03.29.01.1016
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 60 ml	50	9000786	11267019	03.29.01.1017
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 60 ml	30	9000786S	11267002	03.29.01.1017
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 60 ml	10	9000786XS	11378931	03.29.01.1017
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 100 ml	30	9000787	11267025	03.29.01.1018
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 100 ml	10	9000787XS	11378948	03.29.01.1018
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 20 ml, exentrisch	50	9000792	14168097	in Bearbeitung
Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 60 ml, exentrisch	50	9000789	14168080	in Bearbeitung

* Verpackungseinheit

Luerfrei
latexfrei
PVC-frei
DEHP-frei

Notizen



**FRESENIUS
KABI**

Fresenius Kabi Deutschland GmbH
Kundenberatung
61346 Bad Homburg
T 0800 / 788 7070
F 06172 / 686 8239
kundenberatung@fresenius-kabi.de
www.fresenius-kabi.de